

Frage- und Sachkompetenz im Kontext von Differenzierung und Individualisierung

Bad Wildbad 13.01.2015

Fragekompetenz ∞ Reflexionskompetenz

Vorwissen: Sachwissen zum Schreiber; **Frageklassifizierung:** nachdenken über damals
Ziel: ein Sachurteil fällen
Beispiel: UE Ägypten
Material: Vorwissen zur Schrift; Materialien zum Schreiber aus dem Schulbuch

Aufgabe 1: Stelle dir vor, du lebst im Alten Ägypten und lernst schreiben –
(TA:) fändest du das gut oder schlecht? Du musst eine klare Entscheidung treffen.

Was tun?

1. Wissen aneignen
2. nachdenken über damals
3. Meinung aufschreiben mit Begründung
4. Entscheidung treffen

Material: (Angaben zu Materialien im Schulbuch)

Aufgabe 2: Unterstreiche in deiner Antwort:
Wissen = grün, Meinung = blau

Fragekompetenz ∞ Reflexionskompetenz

Beispiel:

Ich würde nicht gerne im alten Ägypten schreiben lernen, weil man sich nicht gescheit hinsetzen kann. Es tut auch in bisschen in der Hand weh, wenn man die ganze Zeit malt. Und in der Schule sind die Lehrer sehr streng.

Beispiel:

Ich fände es gut, schreiben zu lernen, weil die Arbeit im Vergleich zu anderer Arbeit angenehmer ist. Aber trotzdem ist die Schule streng (strenger als heute) und es gibt Bestrafungen (schlagen). Das wäre ziemlich anstrengend, aber ich würde es gut finden.

Du trennst klar Meinung/Urteil und Wissen und fällst eine eindeutige Entscheidung. Aber du denkst nicht aus der Sicht eines Ägypters über damals nach.

Du trennst klar Meinung/Urteil und Wissen, fällst eine eindeutige Entscheidung und denkst aus der Sicht eines Ägypters über damals nach. Aber du könntest noch viel mehr Wissen in deine Begründung einbringen.

Fragekompetenz ∞ Reflexionskompetenz

Beispiel:

Ich finde es gut, einerseits, weil ich damit Schreiber werden kann, und das ist der Beruf, wo einem nichts befohlen wird. Außerdem bin ich ein Mädchen und nicht alle Mädchen dürfen zur Schule gehen. Andererseits finde ich es schlecht, weil man in der Schule sehr schnell Ermahnungen bekommen hat, sehr streng erzogen wurde und die Traditionen der Älteren übernehmen musste. Schreiber ist ein sehr guter Beruf, nicht alle konnten damals schreiben, und man wurde nicht verspottet oder es wurde gesagt, wir man es zu machen hat.

Du trennst klar Meinung/Urteil und Wissen, denkst aus der Sicht eines Ägypters über damals nach und bringst sehr viel Wissen ein. Aber du fällst keine klare Entscheidung.

Fragekompetenz ∞ Reflexionskompetenz

Vorwissen: Sachwissen zum Schreiber; **Frageklassifizierung:** nachdenken über damals
Ziel: ein Sachurteil fällen
Beispiel: UE Ägypten
Material: Vorwissen Gruppe 1: Handwerker/Künstler, Gruppe 2: Frauen

Aufgabe 1: (TA)

Handwerker/Künstler oder Frauen in Ägypten – sind sie zufrieden?

Was tun?

1. Nachdenken über damals: Waren die Ägypter damals zufrieden?
2. Pro-Contra-Tabelle erstellen (zufrieden-nicht zufrieden)
3. Meinung aufschreiben mit Begründung
4. Entscheidung treffen

Reflexionskompetenz – ein Sachurteil bilden

"Nachdenken über damals" - ein Sachurteil bilden

- ▶ Erarbeite zu einer Fragestellung Wissen über die Vergangenheit.
- ▶ Untersuche zu einer Fragestellung die Vergangenheit aus der Sicht eines damaligen Menschen,
 - z. B. Schrift: Findet ein ägyptisches Kind es gut oder schlecht, schreiben zu lernen?
 - z. B. Gesellschaft: Sind die Ägypter mit der Gesellschaftsordnung zufrieden oder nicht?
- ▶ Stelle Argumente für die Beantwortung der Fragestellung zusammen (z.B. in einer Pro-Contra-Liste).
- ▶ Überprüfe, ob alle Argumente die Sichtweise eines damaligen Menschen berücksichtigen.
- ▶ Bilde Dir aufgrund der Argumente eine Meinung zu der Fragestellung.
- ▶ Schreibe einen Text, in dem du deine Meinung darstellst, mit den Argumenten begründest und ein Urteil fällst.